

Ausschreibung

Deutsch-japanisches Austauschprogramm für Junior-Experten 2018/19 im Bereich Automatisiertes Fahren

1. Ziel des Programms

Das „deutsch-japanische Austauschprogramm für Junior-Experten“ soll nachhaltiges Interesse an der Forschungslandschaft des anderen Landes wecken. Längerfristig soll über den Ausbau des Kontakts zwischen deutschen und japanischen Forschern die Bildung von Netzwerken befördert werden. Herausragende deutsche und japanische Nachwuchswissenschaftler erhalten durch das Programm eine Gelegenheit für interdisziplinären Austausch. So sollen langfristige Kontakte zwischen den Naturwissenschaftlern beider Nationen geschaffen, der Austausch von Fachwissen zwischen japanischen und deutschen Teilnehmern gefördert und jüngeren Wissenschaftlern die Möglichkeit langfristiger japanisch-deutscher Kooperationen eröffnet werden.

2. Qualifikationen

In 2018/19 richtet sich die Ausschreibung gezielt an Wissenschaftler und junge Führungskräfte in Unternehmen mit naturwissenschaftlichem Forschungsschwerpunkt (d.h. Forscher an Hochschulen, Forschungseinrichtungen und forschungsnahen Unternehmen) des Bereichs „Automatisiertes Fahren“.

Bewerber sollten ihr Studium abgeschlossen haben, nicht älter als 40 Jahre sein und keine einschlägigen Japanerfahrungen haben. Vorausgesetzt werden fließende Englischkenntnisse.

3. Zeitpunkt und Dauer

25. November bis 1. Dezember 2018 (Abflugtag in Deutschland ist der 24. November)

4. Programm in Japan

Das Programm der Gruppenreise in Japan beinhaltet Besichtigungen und Exkursionen, die durch Besuche von japanischen Forschungsinstituten und Privatfirmen den Informations- und Meinungsaustausch mit japanischen Experten zum Thema „Automatisiertes Fahren“ ermöglichen. Das Programm der Delegation 2017 (Thema: Optik/Photonik) ist als download auf der Homepage unter www.jdzb.de erhältlich.

5. Ausgaben

Die Grundaussgaben für die Gruppenreise (Flugticket, Hotelunterbringung, inländische Transportmittel) werden vom japanischen Außenministerium übernommen. Kosten für Verpflegung und andere private Aufwendungen sind von den Teilnehmern zu tragen.

6. Anzahl und Nationalität der Teilnehmer

Teilnehmen können sechs Teilnehmer/innen mit deutscher Staatsangehörigkeit.

7. Bewerbungsschluss und Auswahl

15. September 2018. Die Auswahl obliegt dem japanischen Außenministerium.

8. Bewerbungsunterlagen

Anmeldeformular (s. Anlage), Lebenslauf, kurze Begründung für die Bewerbung, Empfehlungsschreiben (Unterlagen bitte in Englisch einreichen). Eine Bewerbung per Email ist ausreichend.

Kontakt: Japanisch-Deutsches Zentrum Berlin, Tatjana Wonneberg, tel: 030-83907-153, twonneberg@jdzb.de

Hinweis zum Datenschutz: Die Daten werden vom JDZB in Übereinstimmung mit dem Bundesdatenschutzgesetz und der EU-Datenschutz-Grundverordnung gespeichert, soweit dies zur Bearbeitung der Bewerbung erforderlich ist. Die Bewerbungsunterlagen werden an das japanische Außenministerium weitergeleitet. Die Datenschutzerklärung des JDZB finden Sie auf unserer Webseite unter <http://www.jdzb.de/footer/datenschutzerklaerung/>